

05.11.2021

Spreu oder Weizen? Über die (Un)Möglichkeit (k)ein Placebo zu sein

Prof. Dr. phil. Jens Gaab, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Fakultät für Psychologie, Universität Basel

Das Placebo ist gleichermassen dienlicher Helfer wie verfeimtes Nichts und hat in diesen Funktionen eine bewegte Geschichte in Forschung und Klinik. Konnte man das Problem eines angemessenen Umgangs mit dem Placebo unter der Annahme seiner Wirkungslosigkeit noch lange vermeiden, wird dies zunehmend schwieriger, da seine Effekte nicht nur bei vielen Störungen und Erkrankungen mit klinischer Relevanz nachgewiesen werden, sondern es zudem auch die Zulassung neuer Medikamente verhindert. Was also machen mit dem verbotenen Nichts? Und ist es überhaupt möglich, das Placebo nicht einzusetzen? Und falls nicht, wie gehen wir damit um? Der Vortrag soll diesen Fragen nachgehen und wirksame und ethische Möglichkeiten aufzeigen.